

Liebe Züchterfrauen und Zuchtfreunde,

das Jahr 2019 liegt schon wieder hinter uns, schnell vergeht die Zeit. Die 68. VDT-Schau in Leipzig wurde mit über 28.000 Tauben sehr gut beschickt, etliche Züchter konnten nicht mehr angenommen werden. Der vorzeitige Meldeschluss wurde rechtzeitig bekanntgegeben, es lag also an jedem einzelnen selbst, frühzeitig seine Tiermeldung abzugeben. Kritiken an der Ausstellungsleitung waren somit total unbegründet. Die Ehrung unserer Champions und des „Best in Show“ war wieder von großem Interesse. Nach wie vor erfreut sich dieser Wettbewerb großer Beliebtheit. Der Deutschen Kinderkrebsstiftung konnten wir EUR 17.150,00 zukommen lassen. Hierfür bedanken wir uns bei allen Tauben- und Geldspendern, auch bei den einzelnen Sondervereinen, die hierfür Gelder eingesammelt haben. Gut angenommen wurde auch wieder unser VDT Stand. Dies ist ein Treffpunkt unserer Züchter. Erstmals wurden die Deutschen Meister auch über einen Touchscreen Bildschirm zur Verfügung gestellt. Jedoch vermisste der eine oder

andere doch die Papierform. Interessant war wieder einmal die Ehrung der erfolgreichen Flugtaubenfreunde. Die JHV des VDT war sehr gut besucht, sie war geprägt von den Neuwahlen zum Vorstand des VDT. Näheres können Sie dem beigefügten Protokoll der JHV entnehmen, freuen wir uns über das am Beginn stehende Zuchtjahr 2020. Hier wünsche Ihnen allen eine gute Hand bei der Verpaarung, viele Jungtiere und dann natürlich auch die entsprechenden Schauerfolge. Höhepunkt soll dann wieder die VDT-Schau in Kassel sein, aber auch unser VDT-Meeting mit JHV am 13.06.2020 sollte ihr Interesse finden. Hierzu ergeht dann rechtzeitig die Einladung.

Mit freundlichen Züchtergrüßen

Burkhard Itzerodt



Danke an Götz und Anette Ziaja für Euren Einsatz



Neue
Vorstandsbesetzung
im VDT:

In der JHV des VDT am 7.12.2019 in Leipzig gab es folgende Vorstandsveränderungen:

Neuer 1. Vorsitzender wurde Burkhard Itzerodt, da Götz Ziaja aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidierte. Weiterhin wurden neugewählt: Max Michl aus Nandlstadt zum 1. Kassierer, Kai Schnellbacher aus Lampertheim-Hofheim zur 2. Schriftführerin und Jürgen Weichold aus Ilmtal zum Vorsitzenden des Zuchtausschusses. Anfragen betreffend den VDT sind an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Beitragszahlung 2020

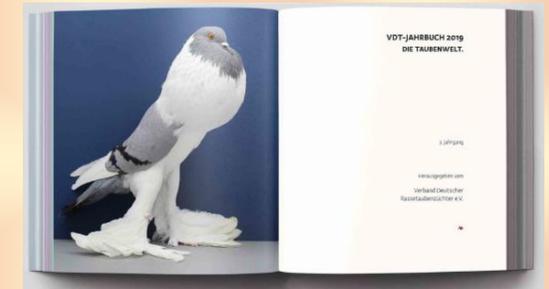
Wir erinnern hiermit an die Begleichung des per 01.02. eines jeden Jahres fälligen Verbandsbeitrages in Höhe von 2,00 Euro pro gemeldetes Mitglied. Die Bankverbindung bleibt unverändert, IBAN DE 72 2175 0000 0000 0087 22. Bei der Überweisung bitte die SV Nummer angeben.

VDT Vorstandssitzung

Zu seiner konstituierenden Vorstandssitzung traf sich der VDT Vorstand am 08.02. und 09.02.2020 in Apfelstädt. Dort musste eine reichhaltige Tagesordnung abgearbeitet werden.

So wurden die Aufgabenbereiche im Vorstand definiert und die Übergaben an die neuen Vorstandsmitglieder besprochen. Einen breiten Raum nahm der Rückblick zur 68. VDT-Schau in Leipzig ein. Verurteilt wurden wieder einmal die Darstellungen im Facebook, so lautete u.a. eine Überschrift eines Posts „erste allgemeine Stasischau“. Dies sind Äußerungen, die vom VDT-Vorstand verurteilt und missbilligt werden. Auch über den Züchterabend und die finanziellen Folgen wurde gesprochen. Rd. 800 Deutsche Meister sind das Resultat unserer VDT-Schau 2019. Ist unser System hier überarbeitungswert? Dies wird ein Thema zur nächsten JHV sein. Einsprüche wurden diskutiert. Die Struktur der Champion Anwärter soll im Rahmen eines Antrages des VDT Vorstandes zur kommenden JHV angepasst werden. Die zukünftige Besetzung des VDT-Standes bereitet uns Sorgen. Vielleicht findet sich ein VDT-Verein bereit, dies zu übernehmen. Neue Versteigerungstauben müssen angeworben werden. Hier wird jedes VDT-Vorstandsmitglied aktiv auf unsere Züchter zugehen. Natürlich freuen wir uns auch über freiwillige Spenden eines attraktiven Zuchtpaares. Der Vertrieb unseres Jahrbuches war ein weiteres Thema. Der VDT-Zuchtausschuss wurde jetzt wie folgt

besetzt: Jürgen Weichold (Vorsitzender), Max Michl, Fredi Rosenthal und Hartwig Rogge sind die neuen Mitarbeiter. Die Arbeitsthemen wurden von Jürgen Weichold vorgestellt. Auch wurde über die Besetzung des BZA diskutiert. Hier läuft die 5-jährige Periode von zwei BZA-Mitarbeitern aus. Zur Wieder- oder Neubesetzung ist das Einvernehmen mit dem VDT herzustellen. JHV und VDT-Meeting 2020 gaben weiteren Gesprächsstoff, ebenso ein VDT-Meeting in Rostock im Jahr 2022. Ehrungsanträge und Vereinsjubiläen folgten. Max Michl erläuterte die aktuelle Kassenlage. Unsere nächste VDT-Schau findet wieder in Eigenregie in Kassel statt. Die Ausstellungsleitung trifft sich hierzu gesondert am 13. März 2020. Die Bekanntgabe und Vergabe des Erinnerungspreises 2020 wurde erörtert. Im Jahre 2021 wird ebenfalls wieder ein Erinnerungspreis vergeben. Wir wollen in diesem Jahr nach langer Zeit wieder einen Literaturpreis vergeben. Ausgezeichnet werden soll das beste Rundschreiben eines SV oder OV im Jahre 2020. Einen breiten Diskussionsraum nahmen die Themen Homepage, Newsletter, VDT-Nachrichten, Datenschutz und Datenqualität ein. Auch unter Punkt Verschiedenes gab es noch verschiedene Wortmeldungen, sodass wir am 09.02.2020 nach zwei sehr arbeitsreichen Tagen mit viel Hausaufgaben die Heimreise antreten konnten.



VDT Jahrbuch 2019

anlässlich der diesjährigen VDT-Schau in Leipzig haben wir das VDT-Jahrbuch 2019 herausgegeben.

Es enthält wieder eine große Anzahl von vielfältigen Artikeln und Fotos.

Bitte werben Sie in Ihrem SV/OV für unser Jahrbuch. Wir geben dieses wieder zum Selbstkostenpreis zzgl. Versandkosten ab. Informieren Sie Ihre Mitglieder über den Bezug.

Gegen Zahlung von EUR 17,00 auf unser Verbandskonto erfolgt der Versand. Die Angabe des exakten Namens mit vollständiger Anschrift ist dringendst erforderlich. Unsere IBAN lautet: DE 72 2175 0000 0000 0087 22.

Über einen guten Abverkauf würden wir uns freuen.

VDT Schau Kassel

22.01. bis 24.01.2021

Liebe Sondervereinsvorsitzende,

Gern erinnern wir an unsere 69. VDT Schau, die wir wieder in eigener Regie in Kassel durchführen wollen.

Nachdem wir viel Lob für die 67. VDT-Schau erhalten hatten, aber auch einige Verbesserungsanregungen zur Kenntnis genommen haben, die wir auch umsetzen wollen, freuen wir uns über die weiteren neuen Herausforderungen zur 69. VDT-Schau.

Wir benötigen natürlich wieder den Zuspruch unserer Mitgliedsvereine, deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn Ihr SV sich auch an der 69. VDT Schau in Kassel mit einer (Haupt)- oder Sonderschau beteiligen würde. Sofern ein Sonderverein wieder einen Infostand integrieren möchten, muss dieses angemeldet werden, damit wir den Platzbedarf einplanen können.

Ihre Anmeldung zu einer HSS oder einer SS oder einen Infostand mit Angabe des Platzbedarfes sowie Ihrer Sonderrichtwünsche richten Sie bitte bis zum 30.08.2020 an folgende Anschrift, entweder per Mail, Fax oder Brief:

Burkhard Itzerodt, Elbestrasse 16, 67574 Osthofen, Tel. 06242/5305 ab 20 Uhr, Fax 06242/914818 oder Mail itzerodt@gmx.de.

Nur mit der Unterstützung unserer Mitgliedsvereine wird es wieder möglich sein, das Schaufenster der deutschen Rassetaubenzuchtwerbewirksam dazustellen.

DSGVO das geht uns alle an!

Was heißt DSGVO und was bedeutet die Buchstabenreihe?

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wurde zum 25.Mai 2018 in der gesamten Europäischen Union wirksam und sorgt derzeit für eine einheitliche Regelung zu Schutz von personenbezogenen Daten.

Was wurde bisher von Seiten VDT Vorstand getan?

Schon gleich im Mai 2018 hat der Vorstand reagiert und die notwendigen Maßnahmen getroffen und diese eingeleitet. Meine Vorgängerin Silvia Klaus hat in Absprache mit dem Vorstand eine Datenschutzerklärung erstellt und an die Vorsitzenden unserer angeschlossenen Sondervereine versendet. Der Rücklauf der Erklärungen wurde verfolgt und auch nach einem gewissen Zeitraum noch einmal angemahnt. Leider fehlen uns heute immer noch fast 50% der Erklärungen.

Welche Auswirkung hat eine fehlende Erklärung in der Zukunft?

Liegt eine Datenschutzerklärung nicht vor, werden und dürfen wir die Adressen der Vorsitzenden nicht mehr in den Medien des Verbandes, wie unsere Homepage, veröffentlichen. Des Weiteren werden und dürfen wir die Adressen nicht an den BDRG zur Veröffentlichung weitergeben. Somit wird unter anderem in der jährlichen Informationsbroschüre „BDRG Info“ die Sondervereine ohne Vorsitzende veröffentlicht sein.

Die Zustimmung jeder einzelnen Person ist freiwillig und wir können auch keinen dazu zwingen die Erklärung zu unterschreiben. Dennoch sollten die Vorsitzenden einmal darüber nachdenken wie sich Interessenten Ihrer Rasse die Sondervereine in Zukunft erreichen wollen. Dazu dient unterem auch die Veröffentlichung.

Wie geht es weiter?

In den nächsten Tagen werde ich, als neue Datenschutzbeauftragte, die Vorsitzenden der betroffenen Vereine noch einmal anschreiben und Sie bitten die Erklärung Unterschrieben zurückzusenden. Auch stehe ich den Vereinen gerne zur Verfügung, wenn um Fragen zu dieser Erklärung geht.

Und wie stellen wir in der Zukunft sicher, dass die Erklärungen aktuell vorliegen?

Meldet ein Sonderverein einen neuen Vorsitzenden, werde ich automatisch dieser Person das Formular zusenden und nach entsprechenden Rücklauf die Änderungen in den verschiedenen Medien veranlassen.

Daher hilft uns auch in der Zukunft, dass wir in Punkto Datenschutz auf dem aktuellen Stand sind.

Kai Schnellbacher
Datenschutzbeauftragte des VDT

VDT Meeting und Jahreshauptversammlung

Auf nach Ichttershausen, heißt es beim VDT im Juni 2020. Am Sonnabend, **13. Juni 2020**, wird in dem Dorf im Thüringer Becken etwa fünf Kilometer nördlich von Arnstadt und 15 Kilometer südlich von Erfurt, das VDT-Meeting mit der Jahreshauptversammlung durchgeführt. Im Straßendorf, das sich über rund zwei Kilometer an dem Gera hinzieht, werden sich in der erst vor einigen Jahren eingeweihten „Neuen Mitte“ Rassetaubenzüchter aus ganz Deutschland treffen. VDT Vorstandsmitglied Michael Hüter ist Gastgeber und Organisator der Veranstaltung in der ehemaligen Nadelfabrik.

Bei der Vorstandssitzung vor wenigen Tagen standen natürlich die Planungen für die Jahresversammlung und das Meeting auf der Tagesordnung. Der einstimmig vom Vorstand in den Bundeszuchtausschuss entsandte Jürgen Weichhold stellt in der Sitzung vier

Themen vor, die beim Meeting im Mittelpunkt stehen sollen. Da ist zunächst die Frage, die viele VDT-Vereinsvorstände bewegt, nach einer Gemeinnützigkeit und der damit verbundenen Rechtslage. Zweites Thema ist der Tierschutz, dem wir noch größere Aufmerksamkeit widmen müssen. Kritisch sollen dabei Entwicklungen betrachtet werden, damit es erst gar nicht zu Problemen kommen kann. Welche Bedingungen gibt es im Zusammenhang mit einer Neuzüchtung, ist ein weiterer Komplex. Schließlich soll es auch wieder um neueste Erkenntnisse bei der Jungtaubenkrankheit gehen.

Wer die Referenten sein werden, steht noch nicht fest. Jürgen Weichhold wird sich um Fachleute kümmern.



Tauben Ansicht auf Ichttershausen

Einfach Vormerken:

- VDT Meeting und JHV am 13. Juni 2020
- 69. VDT am 22.01. bis 24.01.2021



1. Vorstandssitzung des neuen Vorstandes

Weitere Informationen aus der Vorstandssitzung erfolgen in der nächsten Ausgabe der Newsletter!



Übergabe Best in Show 2019

v.l. G.Zajac, H. Roggmann mit Deutschem Schildmövchen, B.Itzerodt

Protokoll der VDT-Jahreshauptversammlung 2019 in Leipzig

Die Versammlung fand am 7. Dezember 2019 von 13.40 Uhr bis 16. 30 Uhr im Leipziger Messehaus, Messeallee 1, 04356 Leipzig statt.

Versammlungsleiter ist Götz Ziaja, 1. Vorsitzender des VDT, das Protokoll führt der 1. Schriftführer des VDT, Peter Jahn.

Top 1: Es sind 200 Stimmkarten an die Mitgliedsvereine und sechs Stimmkarten an den Vorstand ausgegeben worden. Somit ist die Versammlung mit 206 Stimmen eröffnet worden. Der Vorsitzende, Götz Ziaja, verweist darauf, dass während der Versammlung private Tonaufnahmen untersagt sind. Alle Teilnehmer der Versammlung stimmen zu, dass Fotos gemacht werden dürfen. Götz Ziaja kann den EE-Präsidenten Gion P. Gross, die Vertreter des Präsidiums des BDRG Christoph Günzel, Wolfram John, Peter Jahn und Steffen Kraus begrüßen. Anwesend sind auch August Heftberger, Heinrich Wenzel, Ronald Bube, Timo Berger, Dr. Günther Breitbarth und Dr. Uwe Oehm sowie die VDT-Ehrenmitglieder Rainer Dammers und Günter Stach. Entschuldigt fehlt Heinz Schmieta.

Für die verstorbenen VDT-Mitglieder des abgelaufenen Geschäftsjahres wird stellvertretend der langjährige Vorsitzende und Ehrenvorsitzende des LV Westfalen-Lippe, Ulrich Werner, genannt, der sich in besonderem Maße um die Rassegeflügelzucht verdient gemacht hat. Die Versammlungs-

teilnehmer erheben sich für eine Gedenkminute zu Ehren des Verstorbenen von den Plätzen.

Es wird vom VDT-Vorsitzenden, Götz Ziaja, festgestellt, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde und sie beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt und ist als Anhang diesem Protokoll beigelegt.

Top 2: Als Stimmzähler werden die Kassensprüfer Ingo Förster und Luzia Mouris benannt.

Top 3: Auf das Verlesen der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 9. Juni 2018 in Kassel kann verzichtet werden, da es in schriftlicher Form allen Mitgliedsvereinen zugegangen ist. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Top 4: Harald Lindner, Harm Boekholt, Harald Brantin und Siegfried Streich werden zu Meistern der Rassetaubenzucht ernannt. Bereits am Vortag bei der Eröffnungsfeier der Lipsia und VDT-Schau ist Edmund Schmidt ebenfalls für seine Verdienste um die Rassetaubenzucht mit diesem Titel ausgezeichnet worden.

Top 5.1: Der Jahresbericht des Vorsitzenden, Götz Ziaja, liegt dem Protokoll bei. Er lässt darin seine Amtszeit Revue passieren, die bekanntlich mit dieser Jahreshauptversammlung endet.

Top 5.2: Für den VDT-Zuchtausschuss liegt kein Bericht vor, da Wilhelm Bauer am 17. November seinen Rücktritt erklärt hat.



Die neuen Meister des VDT

Top 6: Kassenswart Burkhard Itzerodt legt einen detaillierten Kassenbericht für das zurückliegende Geschäftsjahr vor. Der Kassenbestand ist gut, bis auf zwei Vereine haben alle ihre Beiträge überwiesen.

Top 7: Die Kasse des VDT e.V. haben Luzia Mouris und Kai Schnellbacher geprüft. Kai Schnellbacher gibt den Bericht und spricht von einer klaren und übersichtlichen Kassenführung. Alle Belege sind vorhanden und in Ordnung, die Unterlagen sind vollständig. Es sind keine überflüssigen Ausgaben getätigt worden. Sie weist darauf hin, dass die Vereine eine Mailadresse für den Schriftverkehr des VDT zur Verfügung stellen,

damit weiterer Postversand eingespart werden kann. Weiterhin bekamen die Kassenprüfer einen Einblick in die von einer Steuerberaterin aufgestellte Bilanz der VDT Schau GmbH.

Top 8: Bei der Aussprache zu den Berichten meldet sich Bernd Rathert zu Wort. Er kritisiert, dass erst drei Wochen vor der Jahreshauptversammlung mitgeteilt worden sei, dass Götz Ziaja nicht mehr kandidieren wird und auch andere Ämter im Vorstand neu zu besetzen sind. „Drei Wochen sind zu kurz, um handeln zu können“, betont Rathert. Der VDT-Vorsitzende antwortet darauf und erklärt: „Natürlich hätten wir es früher veröffentlichen können, wir haben aber den Sommer genutzt, um die Lücken zu füllen. Außerdem wollten wir vermeiden, dass Menschen schlecht geredet werden.“

Top 9: Die Entlastungen des Kassierers und des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Der stellvertretende VDT-Vorsitzende, Reinhard Nawrotzky, übernimmt die Versammlungsführung und es folgt die Verabschiedung von Götz Ziaja. Reinhard Nawrotzky blickt auf die Geschichte des VDT mit den Vorsitzenden, Karl Schüler, Ewald Stratmann, Erich Müller, Harald Köhnemann und Götz Ziaja. Sein Dank geht an die Familie Ziaja und er gibt der Hoffnung Ausdruck, dass das derzeitige berufliche Engagement für Götz Ziaja nur eine Auszeit bedeute, bevor er dem scheidenden VDT-Vorsitzenden und seiner Ehefrau Annette Ziaja ein von Benedikt Stammler gemaltes Bild überreicht.

Top 10: Vorstandswahlen gemäß §13 der VDT-Satzung.

10.1: Zum neuen Vorsitzenden für die nächsten drei Jahre wird Burkhard Itzerodt mit 204 Stimmen, bei keiner Enthaltung und zwei Gegenstimmen gewählt. Der neue Vorsitzende betont, dass er in große Fußstapfen trete, bedauert, dass in sozialen Medien jeder rumschmierem kann und hofft auf eine harmonische und zielgerichtete Arbeit.

10.2: Der stellvertretende Kassierer, Michael Hüter, wird einstimmig für weitere drei Jahre gewählt.



Reges Treiben im VDT Garten

10.3: Der stellvertretende Schriftführer, Daniel Cailliez, ist aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurückgetreten. Kai Schnellbacher übernimmt das Amt für zunächst ein Jahr, entsprechend der Laufzeit. Die Wahl erfolgt einstimmig.

10.4: Als Obmann des VDT-Zuchtausschusses wird vom Vorstand Jürgen Weichold vorgeschlagen. Bei der Abstimmung werden 194 Stimmen für ihn abgegeben. Acht Stimmen sind dagegen und vier Stimmberechtigte enthalten sich.

10.5: Holger Kaps wird als Beisitzer bei sechs Enthaltungen für weitere drei Jahre im Amt bestätigt.

Auf die Wahl eines 3. Beisitzers wird verzichtet. Die Aufgaben übernimmt die 2. Schriftführerin.

10.6: Als Nachfolger für Burkhard Itzerodt werden Max Michl und Bernd Rathert vorgeschlagen. Bernd Rathert lehnt eine Kandidatur mit den gleichen Worten ab, wie im Frühjahr bei der Bundesversammlung in Niefern: „Ich werde nicht in einen Zug einsteigen, dessen Richtung ich nicht kenne.“ Als Kassierer wird Max Michl einstimmig zunächst für die Restwahlzeit gewählt.

Top 11: Ab diesem Tagesordnungspunkt übernimmt wieder Götz Ziaja die Leitung der Versammlung. Bei der Ergänzungswahl eines Ersatzkassenprüfers wird Willi Schmidt einstimmig gewählt. Im neuen Geschäftsjahr prüfen Ingo Förster und Luzia Mouris die Kasse.

Top 12: Burkhard Itzerodt legt den Haushaltsvoranschlag für 2020/21 vor, der einstimmig genehmigt wird.

Top 13.1: Zur Abstimmung steht der Antrag des VDT-Vorstandes zum Beitrag 2020. Dieser

bleibt bei zwei Euro. Die Jugend wird als nachhaltige Jugendförderung freigestellt. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

13.2: Der SV der Züchter Antwerpener Smerlen, der keinen Vorstand hat und auch keinen Beitrag gezahlt hat, wird aus dem VDT ausgeschlossen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

13.3: Der VDT-Zuchtausschuss-Antrag bezieht sich auf die zu fördernden Rassen. Die Unterlagen sind beim Wechsel des Vorstandes von Harald Köhnemann zu Götz Ziaja nicht übergeben worden. Der VDT-Zuchtausschuss soll eine neue Liste seltener Rassen und Farbenschläge erstellen. Die Abstimmung hierrüber soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Der Antrag wird deshalb erst einmal zurückgestellt.

13.4: Der SV der Hamburger Taubenrassen wird nach dem Zusammenschluss aufgenommen. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

13.5: Der SV der Serbischen Hochflieger wird einstimmig aufgenommen.

13.6: Dem Antrag auf Aufnahme eines eigenständigen SV der Breslauer Tümler wird nicht zugestimmt. Die Abstimmung ergibt fünf Stimmen für die Aufnahme, drei Enthaltungen und 198 Stimmen dagegen.

Top 14. Der Ausblick der Geschäftsführung der VDT Schau GmbH zur 69. VDT Schau 2021 in Kassel sieht eine Standgelderhöhung auf 15 Euro vor. Begründung: Erst ab 15 000 Tieren ist mit einem angemessenen finanziellen

Ergebnis zu rechnen. 2019 konnten nur eine schwarze Null geschrieben werden, da ein Sponsor einen hohen Geldbetrag zahlen will. Angesprochen wird der Katalogverkauf bei der 68. VDT Schau. Dieser war denkbar schlecht, da Seiten abfotografiert und verschickt worden sind.

Top 15: Zum Tagesordnungspunkt meldet sich Rolf Graf, der bemängelt, dass nach der VDT Schau der Parkplatz vor den Hallen der Kasseler Messe mit viel Unrat übersät war.

Schluss der Jahreshauptversammlung 16.30 Uhr.

erstellt: Peter Jahn

genehmigt: Burkhard Itzerodt

Wichtig! Wichtig! Wichtig!
Ändert sich in einem Verein des
Vorsitzende, dies bitte umgehend bei
1.VDT Vorsitzenden Burkhard Itzerodt
melden.

